

Hilfestellung auf dem Weg in die Selbstständigkeit geboten

Existenzgründerprojekt an der Uni traf auf große Resonanz

sz Siegen. Mit Mitteln der Europäischen Gemeinschaft (EU) und des Landes Nordrhein-Westfalen wurde an der Universität Siegen unter der Trägerschaft der Gesellschaft für Innovation und Transfer an der Universität Siegen mbH im Wintersemester ein Projekt durchgeführt, das nicht nur bei den Studentinnen und Studenten auf dem Haardter Berg auf reges Interesse gestoßen ist. Insgesamt 40 Teilnehmer der Studiengänge Betriebswirtschaftslehre und Medien-Planung, -Entwicklung und -Beratung sowie einige externe Interessenten, darunter Praktiker mit konkreten Gründungsplänen und Studenten einer anderen Hochschule, zeigten sich laut Mitteilung von den Inhalten und der Konzeption des Seminars „Gründungsmanagement Medien“ begeistert.

In 14 Sitzungen wurden sie vom Inhaber der Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Medienwirtschaft, Prof. Dr. Joachim Eigler, davon überzeugt, dass sich die Selbstständigkeit gerade in der stark gebeutelten Medienbranche als eine attraktive berufliche Alternative darstellt. Der Hochschullehrer und seine Mitarbeiter vermittelten außerdem professionelles Know-how, mit dem die künftigen Unternehmer in die Lage versetzt werden, ihr Vorhaben auf solide Füße zu stellen.

Großen Anklang fanden insbesondere die Präsentation der Inhalte mit viel Raum für Diskussionen sowie die synergetische Kombination von Theorie und Praxis. So berichteten in einem Praktikerforum Medienunternehmer und ein Finanzierungsexperte der Volksbank Daaden über Chancen und Stolpersteine. Für Spezialthemen wie „Venture Capital“ oder „Medienrecht“ standen hochkarätige Fachleute zur Verfügung, um aktuelle Trends mit größter Kompetenz zu erörtern.

Ein besonderes „Schmankerl“ – wie es der aus Regensburg stammende Professor Eigler charmant umschreibt – wurde den Teilnehmern in Form einer Podiumsdiskussion unter der souveränen Moderation von Arndt Brunnert vom Studio Sie-

gen des Westdeutschen Rundfunks (WDR) geboten. Hier loteten in 90 Minuten namhafte Vertreter der heimischen Wirtschaft und Politik sowie Gründer und Medienprofis die Chancen für Medienunternehmen in der Region aus.

Obwohl die meisten Absolventen des Seminars noch mitten im Studium stehen, entwickeln einige Teilnehmer schon jetzt Gründungspläne. Mindestens zwei Vorhaben nehmen bereits konkrete Formen an

ANZEIGE



MCL MODEHAUS
MÄNNERSACHEN IN DER OBERSTADT

KÖLNER STRASSE 28
SIEGEN - OBERSTADT
TELEFON 0271 - 23168-0
WWW.MCLMODEHAUS.DE

strelson Wir haben die Mode!

und werden teilweise von den Mitarbeitern des Projektes beratend betreut.

Inwieweit aber weitere Projektteilnehmer den Sprung in die Selbstständigkeit wagen, hängt nach Auffassung des Projektteams aber auch davon ab, inwieweit die Studenten auf dem Weg dorthin von der Universität begleitet werden.

Die Wissenschaftler stellen sich vor, dass mit einem Folgeprojekt die latent vorhandenen Absichten zur Etablierung eines eigenen Unternehmens weiter entwickelt und die Erfolgsrate eventueller Startups massiv erhöht werden kann. Prof. Dr. Eigler denkt dabei an ein Seminar, in dem in Form von Fallstudien Methoden und Techniken zur Lösung gründerstypischer Probleme angeboten werden.

„Diese Inhalte sprechen mit Sicherheit auch Studierende anderer Fachbereiche an“, glaubt Prof. Dr. Joachim Eigler. Bleibe zu hoffen, dass hierfür erneut Mittel des Landes und der Europäischen Union akquiriert werden können.